

AM ZEUTHENER SEE

Die Zeitung für alle Zeuthener
und ihre Gäste



Herausgeber der Zeitung und Verlag
Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH
Panoramastraße 1
10178 Berlin
Tel.: 0 30 / 28 09 93 45

Mit Amtsblatt
für die Gemeinde Zeuthen

Herausgeber und verantwortlich: Gemeindeverwaltung Zeuthen,
15738 Zeuthen, Schillerstr.1

18. Jahrgang

Mittwoch, den 13.10.2010

Nummer 10

Aus dem Inhalt

Mit AMTSBLATT für die GEMEINDE ZEUTHEN
im Mittelteil,

AUS DEM GEMEINDELEBEN

* Die Bürgermeisterin gratuliert...	Seite 2	* Eiserne Disziplin zahlt sich aus	Seite 8
* Gewerbefest 2010	Seite 2	* Ein toller Tag – trotz schlechtem Wetter	Seite 9
* Gesamtschule erhält Berufsorientierungsterminal	Seite 3	* Kirchen-Informationen	Seite 10
* Senioren melden sich zu Wort	Seite 4	* Besuch in der Partnergemeinde MALOMICE	Seite 12
* Der Literaturkreis Zeuthen informiert	Seite 5	* Miersdorfer Feuerwehrleute leiteten Einsatz bei schwerem Busunglück auf der A 10	Seite 13
* Die Gemeinde- & Kinderbibliothek informiert	Seite 6	* Chronisten melden sich zu Wort	Seite 14
		* 120 Jahre Männerchor	Seite 15
		* Informationen der Gemeindeverwaltung	Seite 16
		* Teilnehmerrekord beim 10. Zeuthener Jedermannslauf	Seite 18



TEILNEHMERREKORD beim Zeuthener Jedermannslauf

Die Bürgermeisterin gratuliert im Oktober '10

Herr Bachert, Hans	zum 81. Geburtstag
Frau Beilfuß, Erika	zum 82. Geburtstag
Herr Blaimer, Johann	zum 85. Geburtstag
Herr Braune, Kurt	zum 88. Geburtstag
Frau Engelhardt, Hildegard	zum 81. Geburtstag
Herr Fleischer, Erhard	zum 80. Geburtstag
Frau Frommelt, Vera	zum 91. Geburtstag
Frau Gande, Magdalena	zum 92. Geburtstag
Herr Großöhme, Paul	zum 92. Geburtstag
Frau Haberland, Charlotte	zum 93. Geburtstag
Herr Häusler, Werner	zum 83. Geburtstag
Herr Hein, Werner	zum 82. Geburtstag
Frau Heller, Edith	zum 82. Geburtstag
Frau Hollerbuhl, Ruth	zum 80. Geburtstag
Frau Koch, Marta	zum 91. Geburtstag
Frau Kreisel, Charlotte	zum 96. Geburtstag
Frau Lehmann, Johanna	zum 82. Geburtstag
Frau Lehmann, Ruth	zum 85. Geburtstag
Herr Link, Günter	zum 87. Geburtstag
Frau Mattern, Anneliese	zum 84. Geburtstag
Herr Dr. Meier, Hermann	zum 82. Geburtstag
Herr Menzer, Werner	zum 80. Geburtstag
Frau Mertsching, Selma	zum 80. Geburtstag
Herr Müller, Arnold	zum 81. Geburtstag
Frau Mutschinsk, Tamara	zum 80. Geburtstag
Herr Nitschke, Jürgen	zum 82. Geburtstag
Herr Oberrender, Olaf	zum 85. Geburtstag
Frau Polak, Ingeborg	zum 81. Geburtstag
Frau Reinecke, Eleonore	zum 80. Geburtstag
Frau Richter, Dorothea	zum 80. Geburtstag
Frau Richter, Ursula	zum 87. Geburtstag
Herr Rolle, Walter	zum 82. Geburtstag
Herr Rölle, Heinz	zum 86. Geburtstag
Herr Schemmel, Erhard	zum 83. Geburtstag
Frau Schlitter, Brigitte	zum 80. Geburtstag
Frau Schulz, Ellinor	zum 83. Geburtstag
Herr Speiler, Bogdan	zum 84. Geburtstag
Frau Sprenger, Natalie	zum 84. Geburtstag
Frau Stein, Charlotte	zum 91. Geburtstag
Herr Thrun, Heinz	zum 91. Geburtstag
Herr Vetter, Gerhard	zum 86. Geburtstag
Herr Dr. Wilke, Joachim	zum 82. Geburtstag
Frau Wisianowsk, Brigitte	zum 87. Geburtstag
Frau Witt, Margarete	zum 85. Geburtstag
Frau Wunderlich, Walli	zum 89. Geburtstag



*und wünscht allen Geburtstagskindern
Gesundheit und persönliches Wohlergehen.*

Gewerbefest 2010

*Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Gewerbetreibende,
auch in diesem Jahr wird ein Gewerbefest im Sport und Kulturzentrum Zeuthen stattfinden. Ich möchte es nicht versäumen, Sie dazu recht herzlich einzuladen. Die Schirmherrschaft hierfür haben die Bürgermeisterin und die Bürgermeister der beteiligten Kommunen Eichwalde, Schulzendorf, Wildau, Schönefeld, Königs Wusterhausen und Zeuthen übernommen. Wir freuen uns insbesondere über die Unterstützung der Gewerbevereine aus der Region. Auch in diesem Jahr steht die Veranstaltung unter der Prämisse der Förderung der interkommunalen Zusammenarbeit der Wirtschaft.*

Das Gewerbefest ist ein stilvoller Tanzabend für alle Gewerbetreibenden der Region. Ziel dabei ist das die Gewerbetreibenden miteinander in ungezwungener Atmosphäre ins Gespräch kommen. Damit wollen wir weitere Kontakte unter den Gewerbetreibenden anregen und fördern.

Das Gewerbefest wird am Sonnabend, den 13.11.2010 im Sport und Kulturzentrum Zeuthen stattfinden. Der Einlass beginnt um 18.00 Uhr. Der Preis für eine Karte beträgt 29,00 €.

Es handelt sich hier um eine geschlossene Veranstaltung. Deshalb sind die Karten für das Gewerbefest nicht im freien Verkauf erhältlich. Sie können über die Internetadresse www.gewerbefest-zeuthen.de bestellt werden. Auf dieser Seite finden Sie auch alle weiteren Informationen, sowie die Teilnehmerliste, die täglich aktualisiert wird. Bei Rückfragen steht Ihnen jederzeit das Organisationsteam des Gewerbevereins Zeuthen unter Leitung von Herrn Themnitz unter der 033766 20170 zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch, einen stimmungsvollen Abend und verbleiben mit freundlichen Grüßen

*Beate Burgschweiger
Bürgermeisterin*

Nachruf

Die Gemeinde Zeuthen trauert um

Steffen Gerlach

Steffen Gerlach engagierte sich viele Jahre lang als Gemeindevertreter für die Belange der Zeuthener Bürgerinnen und Bürger. Im Vorstand des SC Eintracht Miersdorf – Zeuthen e.V. war er ein sehr angesehenes und aktives Mitglied.

Wir werden Steffen Gerlach ein ehrendes Andenken bewahren. Unser herzliches Mitgefühl gilt seinen Familienangehörigen.

**Beate Burgschweiger
Bürgermeisterin
der Gemeinde Zeuthen**



**Karin Sachwitz
Vorsitzende der
Gemeindevertretung**

**im Namen
aller Kolleginnen und Kollegen
der Gemeindeverwaltung Zeuthen**

**im Namen
aller Gemeindevertreter
der Gemeinde Zeuthen**



Dr. Albrecht & Partner
S t e u e r b e r a t e r

Leistungsprofil

Steuerberatung
Jahresabschlüsse nach Handels- und Steuerrecht
Steuererklärungen und Anträge
Unternehmens- und Finanzierungsberatung
Finanz- und Lohnbuchhaltung
Existenzgründungsberatung

Starnberger Straße 10 • 15738 Zeuthen
Tel: 033 762 / 796 0 • Fax: 033 762 / 796 22
www.steuerberater-zeuthen.de

Gesamtschule erhält Berufsorientierungsterminal IHK und Wirtschaft unterstützen Schüler bei Berufswahl

Am 27. September war es soweit, ein Computer-Terminal wurde der „Paula“ geliefert und im Beisein von Vertretern der Industrie- und Handelskammer, dem Geschäftsführer der Mittenwalder Firma GAAC, einem Vertreter der Gemeindeverwaltung und -vertretung sowie dem Bildungsdezernenten des Landkreises eingeweiht.

einem auch in den Pausen frei zugänglichen Platz aufgestellt werden, damit die Schüler freie Minuten sinnvoll nutzen können.

Einige Wochen zuvor hat die Schule einen Förderbescheid erhalten, ermöglicht wird dadurch eine professionelles Kompetenzfeststellung bei allen Achtklässlern. Damit kann man die Eignung für



Der Computer des Terminals ist mit verschiedenen Onlinedatenbanken verknüpft, in denen die Schüler gezielt nach geeigneten Angeboten in den verschiedenen Orten und Branchen recherchieren können. Er soll perspektivisch an

bestimmte Berufsgruppen gezielt testen. Berufsvorbereitung, Berufsorientierung bis hin zur Studienberatung werden groß geschrieben an der „Paula“.

Die Musikbetonte Gesamtschule „Paul Dessau“ möchte mit den regionalen Unternehmen noch näher zusammenrücken.

Insbesondere Zeuthener Unternehmer sind aufgerufen den Kontakt zur Schule zu vertiefen, ihre Bedarfe und Wünsche zu artikulieren und sich auch in den Klassen vorzustellen. Die Firmen können sich auf den Internetseiten www.berufsorientierung-brandenburg.de präsentieren und so den Schülern ihre Ausbildungs- und Praktikumsstellen anbieten. Foto: SL

Garten- & Landschaftsbau
Uwe Koch
Dipl.-Ingenieur

Gartengestaltung
& Pflege
Wege,
Treppen,
Terrassen
Gehölzschnitt,
Pergolen,
Zäune

Straße der Freiheit 40
15738 Zeuthen

Tel.: 03 37 62 / 8 29 07
Fax: 03 37 62 / 8 29 08
Mobil: 0173 / 5 23 05 14
e-mail:
uwekoch-galabau@t-online.de

Die Nachhilfe-Profis

Fundierte Beratung bei Zeugnisorgen. Individueller und flexibler Unterricht.

Beratung 14.00 bis 17.00 Uhr

Königs Wusterhausen
Berliner Straße 20a,
Tel. 03375 202077
Beratung: Mo-Fr 14-17 Uhr

studienkreis
>Nachhilfe.de

Die demografische Entwicklung im Land Brandenburg erfordert es, dass möglichst kein Schüler der Berufs- und Studiausbildung entzogen wird. Das spüren in zunehmendem Maße auch die Unterneh-

men, die immer mehr Schwierigkeiten haben, ausbildungsfähige und motivierte Schulabgänger zu finden.

Dr. Thomas Drescher
(Schulleiter)

Brillen für Afrika: Zeuthen-Optik sammelt 82 Brillen 20.000 Brillen bereits unterwegs nach Uganda

Zeuthen. Einen Monat nach Ende der KGS-Aktion „Brillen für Afrika“ ist das erste Schiff mit rund 20.000 Brillen unterwegs nach Uganda. Dank des Engagements von Augenoptikern, Industrie und Privatpersonen kamen rund 23.000 Altbrillen, 21.000 Euro Spendengelder, 15.000 Neubrillen, 42.000 Gläser sowie einzelne augenoptische Geräte für eine bessere Sehvorsorgung in Afrika zusammen. Allein bei Augenoptiker Blech in Zeuthen wurden 20. Brillen gesammelt.

Betrieben sind auch viele Privatpersonen dem Aufruf von KGS und Schirmherr Jürgen Klopp gefolgt. So wurden allein über die Website www.sehen.de Versandpatenschaften für über 1.200 Brillen übernommen.

Kerstin Kruschinski vom Kuratorium Gutes Sehen (KGS) zeigt sich ebenfalls zufrieden mit dem Verlauf der Aktion, die sich auch lange nach der Fußball-Weltmeisterschaft großer Resonanz erfreut. „Die Hilfsbereitschaft geht weit über reine Materialspenden hinaus. Es haben sich einige Augenoptiker gemeldet, die gerne einen Arbeitsurlaub vor Ort in Afrika machen möchten. Wir freuen uns über soviel Engagement und sehen durchaus Potenzial für eine Neuaufgabe der Aktion im nächsten Jahr“, so Kruschinski.



Miersdorfer Chaussee 10

7 19 32

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9-13 u. 14-18 Uhr
Sa 9-12 Uhr

Geschäftsinhaberin Fr. Ch. Blech: „Die Bereitschaft, den einst treuen Begleiter abzugeben, war und ist sehr groß. Wir bedanken uns bei allen Brillenspendern und freuen uns, dass wir gemeinsam einen Beitrag für eine bessere Sehvorsorgung der Menschen in Afrika leisten konnten.“ Neben den rund 200 Augenoptik-

Blech/Zeuthen-Optik



Naturgewalten sind unberechenbar.

Gegen die Folgen von Elementarschäden können Sie sich aber schützen. Wie Sie sich zumindest finanziell absichern, erfahren Sie bei mir.

Vermittlung durch:

Frank Erdmann, Generalvertretung der Allianz

Goethestr. 10, D-15738 Zeuthen

frank1.erdmann@allianz.de, vertretung.allianz.de/frank1.erdmann

Tel. 03 37 62.7 10 23, Fax 03 37 62.7 24 02



Hoffentlich Allianz.

Seniorenseite

Der Herbst steht auf der Leiter ...

Sie wissen, wie es weiter geht, liebe Seniorinnen und Senioren. Bei vielen von uns steht damit auch der Laubbesen für die nächsten Wochen immer in Griffnähe am Haus.

Die trübe Jahreszeit hat in unseren Gefilden Einzug gehalten, da können wir nichts ändern. Doch muss das nicht heißen, dass Trübnis in unserem Gemüt platznehmen muss. Der Seniorenbeirat Zeuthen kann Ihnen helfen, fröhlich zu bleiben und Schwung in den nasskühlen Alltag zu bringen. Zum Beispiel so:



Eine **herbstliche Fahrradtour** durch den Grünauer Forst findet am **23. Oktober (Treffpunkt ist 10 Uhr in der Schulstrasse vor der Mehrzweckhalle)** mit Herrn Michael Dittebrand statt. Das wärmt auf.

Jeden **2. und 4. Donnerstag** im Monat ist der **Seniorenchor** im Generationstreff (Forstweg 30) und wartet auf sangesfreudige Teilnehmerinnen und Teilnehmer (Notenkenntnisse sind nicht verlangt). Wir sind sicher, dass so manches Gesangstalent zwischen den Stimmen der Seniorinnen und Senioren zu entdecken ist.

Am **26. Oktober** trifft sich der **Bastelzirkel** um 11 Uhr im Generationstreff. Wer noch keine Ideen zu den nicht mehr fernen Festtagen zum Jahresschluss hat, kann sich bei den anwesenden Damen bestimmt diesen und jenen Tipp abholen. Mitmachen wäre noch effektiver.

Sie wissen, alle Arbeitsgruppen sind wieder voll aktiv. Und wer von Ihnen gerne einmal hier und dort hineinschnuppern möchte, ist uns herzlich willkommen.

So, liebe Seniorinnen und Senioren, hat der Herbst nur fröhliche Farben.



Liebe Seniorinnen und Senioren, der beliebte **PC-Kursus**, den der SB Zeuthen mit der musikbetonten Gesamtschule „Paul-Dessau“ seit mehreren Jahren erfolgreich durchführt, geht auch in diesem Herbst in die nächste Runde. Aus organisatorischen Gründen können wir aber noch keinen Starttermin nennen. Interessenten, die sich telefonisch bei uns gemeldet haben, wurden erfasst und werden nach den schulischen Herbstferien persönlich zum Eintragungstermin eingeladen.

Hier sind noch ein paar **Termine**, die Sie sich schon mal notieren können, liebe Seniorinnen und Senioren:

- Am **04.11.2010 um 14.00 Uhr** laden wir zum **Bürgermeisterstammtisch** in den Generationstreff (Forstweg 30) ein.
- Am **18.11.2010 um 14.00 Uhr** liest Herr Pätzold aus seinem Buch: „**Vierlinge, kurze und noch kürzere Geschichten aus 20 Jahre Wende in Deutschland**“

Wolfgang Hosfeld:

„Du bist wie ich“ – musikalisches Theater

Wolfgang Hosfeld spielt und erzählt zwischen Balladen & Chansons gelebte Geschichten von Bruno, einem alten Bekannten. Als man Brunos Haus entmüllte, fand man zwischen vielen Flaschen ein Urlaubsfoto einer wunderschönen Frau...was hat es damit auf sich? Und so begibt sich Wolfgang Hosfeld auf eine Reise in die Gedanken und Erlebnisse von Bruno, um letztendlich zu sich selbst zu finden.

glied des Maxim-Gorki Theaters Berlin, ist ein vielseitig begabter Schauspieler. Er lebt in Zeuthen und ist ständig auf Achse. Er arbeitete an zahlreichen Theater- und Fernsehproduktionen mit. Als Clown Hoppla in der DFF Kindersendung „Hoppla“ ist er auch Kindern bekannt geworden.

Am 16.10.2010 gastiert nun Wolfgang Hosfeld mit seinem bezaubernden Programm: „Du bist wie ich“ im Mehrzweckraum des



Stimmungen eines langen Abschieds von der Liebe, die aufmunternde Frische eines Naturerlebnisses, die Hoffnung auf ein Irgendwas, das der Enttäuschung folgt, die kleinen überraschenden Freuden am Wegesrand- das sind einige der Themen und Motive, um die Wolfgang Hosfelds Lieder kreisen, oder, um es mit dem Titel eines seiner Songlieder zu sagen: so oder so ist das Leben.

Wolfgang Hosfeld, seit über 30 Jahren Ensemble-Mit-

Sport- und Kulturzentrums Zeuthen, Schulstraße 4. Beginn der Veranstaltung ist 19.00 Uhr.

In der Pause haben die Gäste die Möglichkeit mit Wolfgang Hosfeld ins Gespräch zu kommen. Veranstalter ist die Gemeinde Zeuthen. Die Karten kosten 10,00 € VVK sind: Reisebüro Steinhöfel und Borck sowie der Lordshop in Zeuthen, Buchhandlung Schattauer Eichwalde und der Musikladen Brusgatis in Königs Wusterhausen.



umwelt & naturstein®

Lehmann, Zernsdorf, Betriebshof Segelfliegerdamm

NATUR STEINE ERDEN

Natursteinhandel & Kompostierwerk Nieskefichten®

Mo-Fr. 8.30-17.30 Uhr • Sa 9.00-14.00 Uhr
Tel.: 0 33 75 - 29 35 78 u. 46 83 94

- **Individuelle Beratung**
- **Anpassung**
- **Verkauf**
- **Reparatur**

HOELL
AUGENOPTIK UND HÖRGERÄTEAKUSTIK
Relaxed Vision Center

Maria Hoell
staatl. gepr. Augenoptikerin / Meisterin

Öffnungszeiten:

Mo-Di 9.00-13.00 u. 15.00-18.00
Mi 9.00-13.00
Do-Fr 9.00-13.00 u. 15.00-18.00
Sa 9.30-12.00

GOETHESTRAßE 22
15738 ZEUTHEN
Tel.: (03 37 62) 9 23 45

Die nächste Ausgabe

"AM ZEUTHENER SEE"

erscheint am: **17.11.2010**

Redaktionsschluss ist am: **01.11.2010**

Der Literaturkreis Zeuthen lädt ein:



Ort: Gemeindebibliothek Zeuthen, Dorfstr. 22
 Zeit: **erster Montag im Monat, um 19.00 Uhr**
 Kontakt: in der Bibliothek, Tel.: 033762 / 9 33 51
Alle Literaturinteressierten können am ersten Montag im Monat bei Musik und Wein an den abendlichen Literaturgesprächen teilnehmen oder einfach nur zuhören. Die kostenfreien Veranstaltungen können auch einmalig ohne Voranmeldung besucht werden.

Karola Kundmüller

Folgende Bücher wollen wir in den nächsten Monaten lesen und besprechen:

Mo., 1. Nov. 2010 Alexander Osang - Themenabend

Osang, 1962 geboren, studierte in Leipzig Journalistik, arbeitete nach der Wende als Chefreporter bei der Berliner Zeitung und als Autor für den „Spiegel“. Viele Literaturpreise.

Mitglieder des Literaturkreises stellen einige seiner Werke vor: U.a.: „Lunkebergs Fest“, „John Lennon lebt“, „Im nächsten Leben“, die Glossen „Schöne neue Welt“, Reportagenband „Den Damen muss man guten Tag sagen“. Weitere Beiträge sind durchaus erwünscht.

Mo., 06. Dez. 2010 Michael Ende „Momo“

Momo lebt am Rande einer Großstadt in den Ruinen eines Amphitheaters. Sie besitzt nichts als das, was sie findet oder was man ihr schenkt, und eine außergewöhnliche Gabe: Sie hat immer Zeit und ist eine wunderbare Zuhörerin. Eines Tages treten die grauen Herren auf den Plan. Sie haben es auf die kostbare Lebenszeit der Menschen abgesehen und Momo ist die Einzige, die ihnen noch Einhalt gebieten kann ...

Über den Autor

Michael Ende wurde 1929 als Sohn des Malers Edgar Ende in Garmisch-Partenkirchen geboren und starb im August 1995 in Stuttgart. Mit seinen Büchern »Die unendliche Geschichte« und »Momo« wurde er weltberühmt. Für sein literarisches Werk erhielt Michael Ende zahlreiche nationale und internationale Preise.

Ohne Werbung -
keine Kunden

In eigener Sache!

Erscheinungsdaten des Amtsblattes im Jahr 2010

	Redaktionsschluss	Erscheinungsdatum
Oktober	27.09.2010	13.10.2010
November	01.11.2010	17.11.2010
Dezember	29.11.2010	15.12.2010

An dieser Stelle möchten wir auf die Möglichkeit der kostenfreien Veröffentlichung von Beiträgen der Vereine, Verbände, Kirchen, öffentlichen und kulturellen Einrichtungen aufmerksam machen.

- * Die Veröffentlichung von Bildern, Fotos und Zeichnungen ist nur möglich, wenn die Originale oder erstklassige Kopien vorliegen.
- * **umfassende Beiträge werden auf CD-ROM oder per eMail erbeten.**
- * **Die Redaktion behält sich vor, eingereichte Artikel redaktionell zu kürzen bzw. anzupassen.**
- * Bitte beachten Sie das Erscheinungsdatum bei der Veröffentlichung von Terminen. Ihren Beitrag nimmt entgegen:

Gemeindeverwaltung Zeuthen
 Frau Löffler • Schillerstr.1 • 15738 Zeuthen
 eMail: amtsblatt@zeuthen.de

Sie finden die Zeitschrift „Am Zeuthener See“ auch unter www.zeuthen.de

WISSENS WERTE.

Öffentlicher Abendvortrag



Eine brillante Zukunft für DESY – Röntgenlaser in Hamburg
 Dr. Rolf Treusch (DESY, Hamburg)

27. Oktober 2010 | 19:00 Uhr
 DESY | Platanenallee 6 | 15738 Zeuthen | Seminarraum 3
 Eintritt frei

Beschleuniger | Forschung mit Photonen | Teilchenphysik
 Deutsches Elektronen-Synchrotron
 Ein Forschungszentrum der Helmholtz-Gemeinschaft



Exklusive Gruppenreisen 2011



Fliegen Sie mit einem **A380** der Lufthansa und uns nach

Peking

Flugreise, 5 Übern. mit Frühstück im ****Hotel,
 Ausflugspaket buchbar,
 Reiseternin: 24.03. - 30.03.2011

ab 799,- €

Weitere Informationen, Beratung und Buchung in unseren Filialen:

Bahnhofstraße 75 15732 Eichwalde Tel. 030 / 67 19 72 13 Fax 030 / 67 19 72 14 eichwalde@rbreisen.de	Hauptstraße 48 15741 Bestensee Tel. 03 37 63 / 63 6 17 Fax 03 37 63 / 63 6 18 info@rbreisen.de	Südring Center 15834 Rangsdorf Tel. 03 37 08 / 21 7 09 Fax 03 37 08 / 21 7 48 rangsdorf@rbreisen.de
---	--	---



Die Gemeinde- und Kinderbibliothek informiert:

Veranstaltungshinweise LESEHERBST
Oktober / November 2010

Die einwöchige, bundesweite

**TREFFPUNKT
BIBLIOTHEK**
Information
hat viele Gesichter

Aktionswoche „Treffpunkt Bibliothek“ findet im Herbst 2010 zum dritten Male statt. Sie rückt in der Woche vom 24. – 31. Oktober die Bibliotheken Deutschlands mit außergewöhnlichen Präsentationen, Ausstellungen, Vorlesestunden, Bibliotheks-nächten und vielfältigen Aktionen als Partner für Lesen, Weiterbildung sowie Informations- und Medienkompetenz, dem diesjährigen Schwerpunkt der Kampagne, ins Rampenlicht „Treffpunkt Bibliothek“ wird unterstützt durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung und zahlreiche Sponsoren. Die Zeuthener Bibliothek beteiligt sich auch an dieser Aktionswoche und lädt herzlich zu den unterschiedlichsten Veranstaltungen ein.

- Neues „Lesebuch Zeuthen“ wird in der Bibliothek vorgestellt

Die Zeuthener Ortschronisten unter Leitung von Hans-Georg Schrader stellen ihr druckfrisches neuestes Zeuthen-Buch vor. Als Ehrengast hat die Bürgermeisterin Beate Burgschweiger ihr Kommen zugesagt.

Termin: Donnerstag, 28. Oktober 2010 | Beginn 17.00 Uhr

Veranstaltungsort: Bibliothek Zeuthen, Dorfstraße 22, (Obergeschoss)

Eintritt: frei



Zeuthen

Ein Lesebuch



- „Buchsta (p) beleien“

Gemeinsam mit Bücherwurm und Leseratte entführt der Schriftsteller Harald Linstädt die kleinen Zuhörer mit lustigen und nachdenklichen Texten und Versen in das Reich der Buchstaben ...

Er will mit ihnen reimen, knobeln und die ernstesten Fragen beantworten, was denn geschieht, wenn der Specht sein „Sp“ verschenkt und warum der Wasserfloh ein Wasserklo braucht.

Die Lesung findet zum Jubiläum „20 Jahre Bödeckerkreis im Land Brandenburg“ für Schüler der 1. Klasse statt.

Termin: Freitag, 29. Oktober | Beginn 10.00 Uhr

Veranstaltungsort: Bibliothek Zeuthen, Dorfstraße 22, (Obergeschoss)
Eintritt: frei - Gäste (bitte mit Voranmeldung!) willkommen

- „Ein Instrument stellt sich vor

ein musikalischer Nachmittag für groß und klein (ab 5 Jahre)“Der Fagottvirtuose Jörn Behrsing stellt den „König der Holzblasinstrumente“ - das Fagott -in einer außergewöhnlichen Präsentation musikerinteressierten Kindern und Erwachsenen vor. Von Klassik über Pop bis Jazz wird virtuoses Können auf diesem sehr seltenen Instrument, verbunden durch eine heitere Moderation, demonstriert. Hörenswert auch die musikalische Begleitung aus seinem „Classic-Elektronik-Studio“.

Termin: Samstag, 30. Oktober 2010 | Beginn 15.00 Uhr

Veranstaltungsort: Bibliothek Zeuthen, Dorfstraße 22, (Obergeschoss)



Eintritt: Erwachsene 2,00 €/ Kinder 1,00 €(Kartenvorverkauf ab 12.10.)

- „Kaspar Dreidoppel“

Kaspar Dreidoppel hat ein besonderes Talent. Jedes Ding, das er in die Hand nimmt, wird lebendig: die Mohrrübe wird zum eingebildeten Karottenkönig, der Fön zum beleidigten Friseurmeister. Schade, dass die Dinge immer miteinander in Streit geraten...

Die Autorin Tina Kemnitz stellt ihr Kinderbuch vor und probiert mit den Kindern die Verwandlung von friedlichen Gegenständen in streitsüchtige Figuren. Unter anderem kommen ein Waschlappen, eine Klobürste und ein Löffel zu Wort.

Die Lesung findet zum Jubiläum „20 Jahre Bödeckerkreis im Land Brandenburg“ für Schüler der 1. Klasse statt.

Termin: Montag, 1. November | Beginn 10.00 Uhr

Veranstaltungsort: Bibliothek Zeuthen, Dorfstraße 22, (Obergeschoss)
Eintritt: frei - Gäste (bitte mit Voranmeldung!) willkommen

- „Starke Brandenburgerinnen“

Die Herausgeberin Antje Leschonski erzählt und liest aus ihrem Buch: Anna, Lily und Regine. 30 Frauenporträts aus Brandenburg-Preußen lange bevor der Kampf um Gleichberechtigung erste Früchte trug, haben Frauen in Brandenburg-Preußen sich in einer männlich dominierten Welt behauptet, haben in Politik, Wissenschaft und Kunst Großes geleistet. Das zeigen die Biografien von 30 'Brandenburgerinnen', die zum Teil noch nie biografisch gewürdigt wurden. Von Kurfürstin Elisabeth über die Hebamme Justine Siegmund, die Frauenrechtlerin Minna Cauer und die Schriftstellerin Maxie Wander bis hin zu Sozialministerin Regine Hildebrandt reichen die Lebensbilder. Die Biografien lassen die politischen und gesellschaftlichen Verhältnisse erkennen, in denen diese Frauen sich zu bewähren hatten. So ist der Band auch ein unterhaltsamer Spaziergang durch mehrere Jahrhunderte brandenburgisch-preußischer Geschichte.

Über die Autorin

Antje Leschonski ist gelernte Buchhändlerin und Mitbegründerin der Initiative „Dorfkirchensommer in Brandenburg“. Als Herausgeberin mehrerer Bände zur brandenburgischen Kulturgeschichte widmet sie sich der Kirchen- und Denkmalgeschichte Brandenburgs.

Termin: Samstag, 6. November 2010 | Beginn 15.00 Uhr

Veranstaltungsort: Bibliothek Zeuthen, Dorfstraße 22, (Obergeschoss)
Eintritt: 3,00 €/ Kinder 1,00 €(Kartenvorverkauf ab 12.10.)



21. BERLINER MÄRCHENTAGE
VOM RIO GRANDE BIS FEUERLAND
4. – 21. NOVEMBER 2010



www.märchenland.de

Berliner Märchentage zu Gast
in der Bibliothek Zeuthen

„Vom Rio Grande
bis Feuerland“

Märchen und Geschichten
aus Lateinamerika

Fr. 05.11.10 9.30 Uhr Märchen
aus Lateinamerika für Vor-
schulkindern mit Ursula Janning
(Klangschalen, Gong und oberton-
reiche Instrumente)
(Kita H.-Heine-Str.)

Mo. 08.11.10 9.00 Uhr Jeronimo (Uwe Günzel) „Morgen, Morgen nur nicht heute“ – Märchen aus Südamerika von Jaguar und Berglöwe, von geraubten Prinzessinnen und Drachen, von einer klugen Schildkröte, vergesslichen Affen und einer Zauberrassel

Für Schüler der 3./4. Klassen

Mo. 08.11.10 10.30 Uhr Jeronimo (Uwe Günzel) „Der Prinz und die vier Tiere“ – ein mächtiger Drache raubt die Prinzessin. Ein Prinz macht sich auf den Weg sie zu befreien. Jaguar, Puma und eine Ameise helfen ihm dabei.

Für Schüler der 3./4. Klassen

Fr. 12.11.10 9.30 Uhr Märchen aus Lateinamerika für Vorschulkinder mit Ursula Janning (Klangschalen, Gong und obertonreiche Instrumente)

(Kita Dorfstr. 23)

Mi. 17.11.10 10.00 Uhr Märchen aus Mexiko mit der Zeuthener Schauspielerin Brigitte Hübner und musikalischer Begleitung

Für Schüler der 6. Klassen

Fr. 19.11.10 9.00 Uhr Karin Elias „Der Frosch wollte so gern zum Fest der Vögel kommen, aber die Vögel feiern auf einer Wolke“ – Märchen von der Schönheit der Welt

Für Schüler der 2. Klassen

Fr. 19.11.10 10.00 Uhr Karin Elias „Der Frosch wollte so gern zum Fest der Vögel kommen, aber die Vögel feiern auf einer Wolke“ – Märchen von der Schönheit der Welt

Für Schüler der 2. Klassen

Die Märchenlesungen werden in Zusammenarbeit mit den Kita's und der „Grundschule am Wald“ durchgeführt. Interessierte Eltern oder Großeltern sind zu den Veranstaltungen in unserer Bibliothek herzlich eingeladen.

(Vor Anmeldung erbeten!)

Unsere Veranstaltungen werden unterstützt durch die



Zahlreiche Besucher im LESEHERBST wünscht sich das Team der Bibliothek Zeuthen

Ohne Werbung -
keine Kunden

FRIEDRICH
Innenausbau

- Türen & Fenster
- Verkleidungen
- Einbaumöbel
- Innentüren
- Trockenbau
- Treppen

**15738 Zeuthen
Nürnberger Str. 6**

Tel.: 03 37 62 / 2 01 50
Fax: 03 37 62 / 2 01 51
Funk-Tel.: 01 72 / 7 40 41 70

eMail: Innenausbau-Friedrich@arcor.de
Internet: www.innenausbau-friedrich.de

Aufruf zur Einreichung von Vorschlägen für die Würdigung bürgerlichen Engagements am Internationalen Tag des Ehrenamtes am 05.12.2010

Die Fraktionen der Gemeindevertretung, Vereine, Verbände und Institutionen sowie alle Bürgerinnen und Bürger von Zeuthen sind aufgerufen, Personen vorzuschlagen, die sich besonders durch Verdienste und Leistungen für das Gemeinwohl Zeuthens hervorragen haben oder deren Verdienste und Leistungen für die gemeindliche Entwicklung Zeuthens von besonderer Bedeutung sind und auf lange Sicht Bestand haben werden.

Folgende Bewertungskriterien sind bei der Auswahl zu beachten:

1. **Dauer der ehrenamtlichen Tätigkeit mindestens seit drei Jahren**
2. **Wird die Tätigkeit allein oder mit Unterstützung ausgeübt**
3. **Ist damit ein finanzieller Aufwand verbunden**
4. **Wo wird die ehrenamtliche Tätigkeit geleistet**
 - Wohnbereich/ Nachbarschaftshilfe
 - Vereine
 - Schule (Schulkonferenz, Elternsprecher etc.),
 - Jugendarbeit
 - Wirtschaft und Umwelt
5. **Wie zeitaufwändig ist die Tätigkeit**
6. **Die Bedeutung der Tätigkeit für Zeuthen und Umgebung (Gemeinwohl)**

Ausgenommen sind folgende Personen:

Mitarbeiter der Gemeinde, Gemeindevertreter, Mitglieder in Pflege- und Betreuungsdiensten sowie Personen die für Ihre Tätigkeit eine Aufwandsentschädigung erhalten.

Zeuthener Ortsgruppen einer Vereinigung sollten zusammengefasst betrachtet werden.

Anträge können gestellt werden von:

- gemeinnützigen Vereinen mit schriftlicher Begründung des Antrages durch Vereinsvorstandsbeschluss und unterzeichnet vom Vorstand.
- Privatpersonen mit schriftlicher Begründung
- Institutionen mit Begründung des Antrages durch den Vorstandbeschluss und unterzeichnet vom Vorstand

Für eine wahrnehmbare Vorbildwirkung sollte die Ehrung von nur wenigen Bürgern (7 - 10) in Betracht gezogen werden.

Diese Vorschläge sind bis 12.11.2010 bei der

**Gemeinde Zeuthen
Stabsstelle
Schillerstraße 1
15738 Zeuthen**

mit folgenden Angaben einzureichen:

- Name, Vorname
- vollständige Anschrift
- Telefonnummer
- Vereinszugehörigkeit bzw. Ehrenamt mit Begründung des Vorschlages

Für Fragen steht Ihnen Frau Löffler unter der Telefonnummer (033762) 753 514 zur Verfügung.

*gez. Burgschweiger
Bürgermeisterin*

Eiserne Disziplin zahlt sich aus

Ein ganz besonderer Tag sollte der 18. September 2010 für die Wettbewerbsmannschaft des Löschzuges Zeuthen werden. Der 15. Kreisfeuerwehrtag stand an und die Erwartungen waren groß. Bereits vor 2 Jahren gelang es den Sieg in der Disziplin Löschangriff trocken (Männer A) nach Hause zu holen. Das angestrebte Ziel in diesem Jahr war es demnach, den Titel zu verteidigen und somit die Qualifikation für die Landesmeisterschaften 2011 in Lübbenau zu erlangen.

ben. Denn nicht nur Verstand und Schnelligkeit sind bei dieser Disziplin von Bedeutung, sondern auch die einzelnen Positionen müssen ihre Aufgaben beherrschen und Hand in Hand zusammenarbeiten.

Für jeden der Teilnehmer stand fest, nur eine hervorragende Laufzeit und keine Fehler können den 1. Platz garantieren. Dies sah die Konkurrenz genauso und so zeigten sie, dass sie nicht zu unterschätzen sind. Am Ende des Wettbewerbs stand dann aber fest, die Titelverteidigung war geglückt. Die

sich die Wettbewerbsmannschaft beim Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Zeuthen für die materielle Unterstützung und hofft, dass die neuen Schuhe spätestens im kommenden Jahr einen Qualifikationsplatz zu den Deutschen Meisterschaften erlaufen.

*Doreen Wenzel
Gruppenführerin
Wettbewerbsmannschaft
Foto's: FFW Zeuthen,
Löschzug Zeuthen*



Nach jahrelangen erfolgreichen Teilnahmen an Wettbewerben und etlichen Trainingseinheiten ist aber dennoch jeder neue Wettbewerb eine Herausforderung. Mit frischer Motivation und flinken Füßen ging es in den Samstagmorgenstunden los. Eine kurze Vorbesprechung zwischen den Wertungsrichtern und Vertretern der Wettbewerbsmannschaften und schon startete der Wettbewerb. Jede Mannschaft führte 2 Läufe durch, wobei der bessere Lauf in die Wertung einfluss. Dies gab den Teilnehmern die Gelegenheit Örtlichkeiten und persönliche Tagesform auszutesten sowie mögliche Fehler zu behe-

Feuerwehr aus Schlepzig belegte den 3. Platz und die Kameraden aus Straupitz überraschten mit einem respektvollen 2. Platz. Während der Siegerehrung und dem nachfolgenden „Foto-Shooting“ mit Sekteinlage war die Freude unter den Zeuthener Kameraden und Kameradinnen riesig. Und dies sei sicherlich auch den neu eingelaufenen Wettbewerbsschuhen zu verdanken.

Abschließend lässt sich dieser Tag nur mit den Dankesworten gerichtet an die Mitglieder der Wettbewerbsmannschaft und den Mitfiebernden vor Ort und in der Ferne bewerten. Weiterhin bedankt



Babyschwimmen



Klein kinderschwimmen

Seniorenstift
Zeuthen
0172 3404 392
www.schwimmagentur.de

Ein toller Tag – trotz schlechtem Wetter

Am 25.09.2010 war es endlich so weit. Die Kita „Kleine Waldgeister“ feierte ihr 25-jähriges Bestehen.

Der Einladung zum Tag der offenen Tür folgten aus diesem Anlass neben zahlreichen interessierten Bürgern, auch zukünftige Eltern mit ihren Kindern, um sich ganz ungezwungen in unserer Kita umzuschauen. Auch waren viele ehemalige Kolleginnen gekommen um dieses Jubiläum in gemütlicher Runde, gemeinsam mit uns zu feiern. Alle waren begeistert, wie viel sich in den vergangenen Jahren verändert hatte. Im Zentrum der Einrichtung, unserem Atrium wurde von den Kolleginnen liebevoll eine Ausstellung zum Thema: „Geschichten aus der Kita Zeuthen“ eingerichtet. An Hand von Videos, alten Spiel- und Beschäftigungs-



materialien, sowie einer umfangreichen Fotoausstellung, wurde zur Freude vieler Kinder, Eltern und ehemaliger Mitarbeiterinnen an die vergangenen Jahre erinnert.

Am Nachmittag begann dann um 15.00 Uhr unser Kinderfest mit ei-

nem tollen Programm unserer Kita Kinder, die mit lustigen Tänzen, Liedern und Gedichten alle Gäste fröhlich einstimmten. Bei vielen Spiel- und Bastelangeboten konnten die Kinder ihrer Kreativität und Spielfreude nachkommen. Die

handwerklich begabten trafen sich trotz Regen in der Waldwerkstatt, wo nach Herzenslust gesägt, gehämmert und geklebt wurde.

In ihrem Programm - „das Liederhaus“ luden Christian Rau & Fredy Conrad mit ihren fröhlichen Mitmachliedern die kleinen Gäste zum gemeinsamen musizieren ein.

Vor der Einrichtung bot die Jugendfeuerwehr Zeuthens für alle interessierten Kinder Feuerwehrrundfahrten und Spiele an, was natürlich ein besonderer Höhepunkt für alle war.

So war an diesem Tag für jeden etwas dabei und Kinder, Eltern und Erzieherinnen konnten gemeinsam fröhliche und abwechslungsreiche Stunden in unseren Räumlichkeiten erleben.

Auf diesem Wege möchten wir uns an dieser Stelle ganz herzlich bei allen bedanken, die uns durch zahlreiche Spenden sowie durch ihre aktive Hilfe in Vorbereitung und direkt an diesem Tag unterstützt haben.

Mit freundlichen Grüßen
Das Kita-Team der
„Kleinen Waldgeister“



HBV 50*90

Immobilienbüro Jakob

Suche für meine Kunden ständig
Grundstücke & Häuser



Dipl.-Ing. Klaus-Dieter Jakob

Mitglied im Ring Deutscher Makler
Haus- und Grundstücksvermittlung seit 1993

Büro: 15745 Wildau, Bahnhofplatz 3 (direkt am S-Bahnhof)
Tel. (0 33 75) 50 32 56 • www.immobilienuero-jakob.de

**Neues aus der
Martin-Luther-Kirche**



MAN KANN

Haben Sie Post von der Martin-Luther-Kirche bekommen? Dann wende ich mich heute ganz speziell an Sie mit der Bitte, meine Kolumne zu lesen (und zu bedenken). Die Post hat etwas mit der Wahl der Ältesten, der Gemeindegemeinderatswahl zu tun. Und warum das nun so wichtig ist und Sie direkt angeht? Der Gemeindegemeinderat ist das Leitungsgremium (für Organisation, Finanzen, Bauaufgaben und kirchliches Leben) unserer Kirchengemeinde. Alle drei Jahre wird gewählt und die „Amtsdauer der Ältesten“ – so nennen sich die Mitglieder – beträgt 6 Jahre. Also dieses Jahr ist es wieder soweit. 6 Kandidaten (3 Frauen und 3 Männer, davon drei Berufstätige und 3 Vorruhe- bzw. Ruheständler) stellen sich zur Wahl.

Man kann sie am Sonntag, dem 3.10., 10.45 Uhr in der Kirche kennen lernen.

Während des Gottesdienstes werden sie vorgestellt. Sie können sich eine Meinung bilden und überlegen, wem Sie Ihre Stimme geben wollen. Auch in unseren Schaukästen werden Sie informiert.

Man kann am Sonntag, dem 31.10 in der Zeit von 10.00 Uhr bis 14.00Uhr (außer der Gottesdienstzeit 10.45 Uhr bis 12.00 Uhr) in der Kirche zur Wahl kommen.

Bitte bringen Sie Ihre Wahlbenachrichtigung und Ihren Personalausweis /Reisepass zur Identifikation mit.

Man kann durch die Teilnahme an der Wahl Verantwortung übernehmen.

Und genau das ist wichtig, damit Sie sich in unserer Kirchengemeinde wohl fühlen können und gern kommen.

Man kann seine Erwartungen, Wünsche und Hoffnungen im Blick auf die Arbeit unserer Kirche den Ältesten anvertrauen. Deshalb ist es so wichtig, den Ältesten Ihrer Wahl die Stimme zu geben und damit eine Vertrauensbasis zu schaffen.

Man kann Spielräume nutzen.

Vielleicht haben Sie Lust, selbst in unserer Kirchengemeinde eine Aufgabe zu übernehmen, sozusagen „freie Räume“ mit Ihren Ideen und Ihrem Engagement zu füllen?

Man kann die Arbeit der Kirchengemeinde unterstützen.

Das eben besonders, in dem Sie aktiv wählen kommen.

Darauf hofft Ihre Jutta Sauer

**TEN SING – Zeuthen
startet die 6. Show**

Haben Sie sich schon mal überlegt, was unsere Schuhe erzählen würden, wenn sie reden könnten? Bei unserer Show von TEN SING – Zeuthen haben sie die Gelegenheit dazu, dies auf interessante Weise zu erleben.

TEN SING ist ein Jugendmusikprojekt des CVJM (christlicher Verein junger Menschen) bei dem Jugendliche innerhalb eines Jahres ihre ganz eigene Show auf die Beine stellen. In den Workshops: Tanz, Theater, Band, Popchor und Technik können die Jugendlichen ihre Ideen kreativ umsetzen und in einer tollen Gemeinschaft sich selbst ausprobieren.

Bei der Idee unserer diesjährigen Show geht es um einen besonderen

Schuh, der auf der Suche nach seinem Partner ist. Ob er seinen Partner findet?

Lasst euch überraschen - bei unserer Show: „The shoe must go on“ - in der Mehrzweckhalle Zeuthen am **Freitag, den 19.11.2010 um 19.30 Uhr und am Samstag, den 20.11.2010 um 18 Uhr** besonders für Jugendliche.

Übrigens sind alle interessierten Jugendlichen ab 13 Jahren herzlich zu TEN SING eingeladen. Wir treffen uns immer Donnerstag's von 18 bis 20.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus Miersdorf, Dorfstr.22a.

Ansprechpartner: Chr. Kaulbarsch 033762/ 70306

Eure TEN SINGER aus Zeuthen



Tag + Nachruf
030-67549311
03375-211122

BESTATTUNGSHAUS



I. RAUF

Gerhart-Hauptmann-Allee 68 • 15732 Eichwalde
Köpenicker Str. 32 • 15711 Königs Wusterhausen

**Gezielt werben mit einer
Anzeige in Zeuthen**

Rufen Sie uns an: (03375) 29 59 54
email: jp.bueorgkomm@t-online.de

INSTAL Udo Itzeck
Meisterbetrieb der Innung

Moselstrasse 02 15758 Zeuthen ☎ 0 33 7 62 - 7 11 88 Fax: 0 33 7 62 - 7 11 87

Bäder Heizung Sanitär

Weitere Informationen unter: www.instal-udoitzeck.de
Bürozeit: Montag - Freitag: 07.00 - 07.30 Uhr Dienstag: 15.00 - 18.00 Uhr oder nach Vereinbarung

Antik & Militaria



Heiko Fuchs

suche:
Orden & Ehrenzeichen • Urkunden
• Uniformen • Helme &
Pickelhauben • Militärfotos &
Alben • Wehrpässe • Ausrüstung

15738 Zeuthen
Tel.: 0 33 7 62 / 7 16 73
mobil: 01 75 -5 67 38 50
militariafuchs@onlinehome.de

Was –Wann – Wo Veranstaltungstipps

Wann?	Was?	Wo?	Ansprechpartner
Freitag, 15.10.10 ab 19.00Uhr 40,00 Euro (ohne Menue 18,00€- 21.00 Uhr)	Kunst&Genuss fantastische Live Musik Andreas Bayless –(Söhne Mannheims) Sonny Thet –(Bayon) „ENSEMBLE UFERLOS“	Wirtshaus am See Schulzendorfer Straße 5-6	Tel. 033762 72366
Sonnabend,16.10.2010 19.00 Uhr siehe Ankündigung in dieser Ausgabe	„Du bist wie ich“ Musik und Schauspiel mit Wolfgang Hosfeld	Sport- und Kulturzentrum Zeuthen, Schulstraße 4	Gemeinde Zeuthen Herr Sündermann 033762 753 540
Mittwoch,27.10.2010 19.00 Uhr Eintritt: frei	WISSENSWERTE „Eine brillante Zukunft für DESY – Röntgenlaser in Hamburg“ Dr. Rolf Treusch (DESY, Hamburg)	DESY, Platanenallee 6 15738 Zeuthen Seminarraum 3	
Donnerstag,28.10.2010 17.00 Uhr Eintritt: frei	Zeuthener Ortschronisten präsentieren ihr neues „Lesebuch Zeuthen“ Siehe Artikel in dieser Ausgabe	Gemeindebibliothek Zeuthen, Dorfstraße 22	Ortschronisten Herr Schrader Gemeindebibliothek Zeuthen Frau Vogler, Tel. 93351
Freitag,29.10.2010 10.00 Uhr Eintritt: frei	Buchsta(p)beleien Lesung für Schüler der 1.Klasse mit Harald Linstädt Siehe Ankündigung in dieser Ausgabe	Gemeindebibliothek Zeuthen, Dorfstraße 22	Gemeindebibliothek Zeuthen Frau Vogler Tel. 93351
Sonnabend,30.10.2010 15.00 Uhr Eintritt Erw. 2,00€/Ki. 1,00€	„Ein Instrument stellt sich vor“-ein musikalischer Nachmittag für groß und klein (ab 5 Jahre) mit Fagottvirtuose Jörn Behrsing	Gemeindebibliothek Zeuthen, Dorfstraße 22	Gemeindebibliothek Zeuthen Frau Vogler Tel. 93351
Sonntag,31.10.2010 10-14.00 Uhr außer 10.45-12.00 Uhr	Wahl des Gemeindekirchenrates (siehe Artikel in dieser Ausgabe)	Martin Luther Kirche 	Evangelische Kirchengemeinde Zeuthen
Montag,01.11.2010 19.00 Uhr	Der Literaturkreis lädt ein Alexander Osang - Themenabend	Gemeindebibliothek Zeuthen, Dorfstraße 22	Literaturkreis über Gemeindebibliothek Tel.93351
Montag,01.11.10 10.00 Uhr Eintritt: frei	„Kaspar Dreidoppel“ Lesung mit Autorin Tina Kemnitz für Schüler der 1. Klasse	Gemeindebibliothek Zeuthen, Dorfstraße 22	Gemeindebibliothek Zeuthen Frau Vogler Tel. 93351
Mittw.,03.11.2010 19.00 Uhr, 25,00 €	italienischer Abend mit offenem Buffet „Live Musik“	Colline del Chianti Waldpromenade 73	
Sonnabend,06.11.2010 15.00 Uhr Eintritt: Erw.3,00€/Ki. 1,00€	„Starke brandenburgerinnen“ Lesung mit Herausgeberin Antje Leschonski	Gemeindebibliothek Zeuthen, Dorfstraße 22	Gemeindebibliothek Zeuthen Frau Vogler Tel. 93351
Donnerstag,11.11.2010	„Martinsgans auf Italienisch“	Colline del Chianti, Waldpromenade 73	
Donnerstag, 11.11.2010 19.00 Uhr	Herzliche Einladung zum „Sängerstammtisch“ des Männerchor Zeuthen e.V.	Gaststätte „Zur Mühle“	Männerchor Zeuthen e.V.
Freitag,12.11.2010 19.30 – 21.00 Uhr	Gesprächsreihe „Gott und die Welt“ „Bibeln in deutscher Sprache“ von Luther bis in die Moderne Referent: Sascha Gebauer	Gemeindezentrum Martin Lutherkirche Schillerstraße 2	Evangelische Kirchengemeinde  Zeuthen
Donnerstag,18.11.2010 14.00 Uhr	„Vierlinge, kurze und noch kürzere Geschichten aus 20 Jahren Wende Deutschland“ Lesung mit Herrn Pätzold	Generationstreff, Forstweg 30	Seniorenbeirat Zeuthen e.V.
Freitag,19.11.2010 19.30 Uhr Eintritt: 1,50€	Jugendmusikprojekt TEN SING – Zeuthen startet 6. Show „The Shoe must go on“ siehe Artikel in dieser Ausgabe	Sport- und Kulturzentrum Zeuthen , Schulstraße 4	Ltr.in TEN SING Chr. Kaulbarsch Tel. 033762 70306
Sonnabend, 20.11.2010 18.00 Uhr besonders für Jugendliche Eintritt: 1,50€	Jugendmusikprojekt TEN SING – Zeuthen startet 6. Show „The Shoe must go on“ siehe Artikel in dieser Ausgabe	Sport- und Kulturzentrum Zeuthen , Schulstraße 4	Ltr.in TEN SING Chr. Kaulbarsch Tel. 033762 70306
Sonntag,21.11.2010 (Totensonntag) 14.30 Uhr Miersdorf 15.00 UhrZeuthen	Männerchor Zeuthen e.V. singt zum Gedenken auf den Friedhöfen	Friedhof Miersdorf Friedhof Zeuthen	
Sonntag,21.11.2010 11.00 – 15.00 Uhr 12,50€ pro Person 5,50 € für Kinder b.12J.	Familienbrunch nur auf Vorbestellung	Ausbildungshotel am Zeuthener See Fontaneallee 10	Reservierungen Mo.-Fr. 8.00-15.00 Uhr Tel. 033762 76301

Besuch in der Partnergemeinde -Neue Sporthalle in MALOMICE eröffnet

Am 15. September 2010 wurde die neue Sporthalle in Malomice feierlich eröffnet.

Die Gemeinde Zeuthen folgte sehr gern der Einladung der Bürgermeisterin, Fr. Malgorzata Sendecka, zu diesem für Malomice so wichtigen Ereignis. Eine kleine Delegation, bestehend aus der Leiterin der Grundschule am Wald, Frau Schleifring, Mitarbeitern der Verwaltung und einem Handball Team um Sportlehrer Herr Wetzel, war in die Partnergemeinde gereist, um bei den Feierlichkeiten dabei zu sein.

Bürgermeisterin, Malgorzata Sendecka, dankte in Ihrer Rede all denjenigen, die beim Aufbau der Halle geholfen haben. Sie äußerte die Hoffnung, dass die komfortableren Bedingungen der Malomicer Jugend noch mehr sportliche Erfolge bringen werden. Nach dem offiziellen Teil wurde die Halle mit einem Handballturnier feier-



neue Sporthalle in Malomice, auch Fördermittel von der EU gab es dazu



Bürgermeisterin, Frau Sendecka, bei Ihrer feierlichen Ansprache



Eröffnung der Halle mit einem Handballturnier

lich in Betrieb genommen. 10 Schüler-Mannschaften traten an. Das Handballteam der Grundschule am Wald aus Zeuthen erzielte mit dem 2. Platz ein hervorragendes Ergeb-

nis. Danach fuhren am Nachmittag alle Sportler zufrieden nach Hause. S. Löffler/Hauptverwaltung SG
Öffentlichkeitsarbeit
Fotos: SL



die zweiten Sieger-das Handballteam aus der Grundschule am Wald aus Zeuthen



Ohne Werbung - keine Kunden

Innungsbetrieb
ANTENNENBAU FITZ

- Einzelantennen
- Gemeinschaftsantennen
- Satellitenantennen
- Kabelfernsehen
- Premiere-World

August-Bebel-Str. 19
15732 Schulzendorf
Tel.: (03 37 62) 98 085
Fax: (03 37 62) 98 084
Funktel.: 0171/ 5 14 69 72
 e-mail: Antennenbau-Fitz@t-online.de
 Internet: www.antennenbau-fitz.de

Miersdorfer Feuerwehrleute leiteten Einsatz bei schwerem Busunglück auf der A 10

Als am 26.09.2010 um 10:43 Uhr die Pieper der Feuerwehrleute des Löschzuges Miersdorf ertönten, ahnte wohl noch niemand der Feuerwehrleute, welch eine Katastrophe sie erwartete. Es galt eines der größten Busunglücke in der Geschichte Brandenburgs zu bewältigen. Der polnische Bus, welcher aus Spanien kam und in dem sich insgesamt 52 Menschen befanden, war auf der Autobahn A 113 am Schönefelder Kreuz gegen einen Brückenpfeiler geprallt. Der Bus geriet aus bisher nicht geklär-

ten Gründen ins Schleudern und prallte gegen einen Brückenpfeiler. Als die Miersdorfer Kameraden als erstes an die Unfallstelle eintrafen, bot sich Ihnen ein grausames Bild von schwerverletzten sowie toten Personen. Ein Bild, worum man die Feuerwehrleute sicherlich nicht beneiden kann. Sofort begannen die Feuerwehrleute mit der Rettung und Erstversorgung der verletzten Personen, wobei sie nach kurzer Zeit von den Rettungskräften aus Wildau und Königs Wusterhausen

unterstützt wurden. Jedoch reichten auch diese Kräfte nicht aus. Also wurden weitere Kräfte zur Rettung der verletzten Personen angefordert, wie Marco Berenz vom Löschzug Miersdorf berichtet.

Rettungshubschraubern in umliegende Krankenhäuser sowie nach Berlin gebracht. Als die Feuerwehrleute des Löschzuges Miersdorf um 17:00 Uhr nach über 6 Stunden im Einsatz in ihre Feuerwache zurück kamen, sah man ihnen die Anstrengungen des harten Einsatzes deutlich ins Gesicht geschrieben. Einsatzleiter Marco Berenz berichtete gegenüber seinen Feuerwehrleuten,



Marco Berenz leitete den Großeinsatz mit insgesamt über 300 Rettungskräften. Trotz des aufopferungsvollen Einsatzes der Rettungskräfte kam für mindestens 13 Menschen jede Hilfe zu spät. Die Schwer- bis Leichtverletzten wurden mit Rettungswagen und 7

dass er nach über 17 Jahren in der Feuerwehr einen solchen Einsatz noch nicht miterlebt habe. Hoffen wir, dass solche Einsätze für die Einsatzkräfte immer zur Ausnahme gehören werden.

Karl Uwe Fuchs

FFW Zeuthen/Löschzug Miersdorf

Dank den Helfern

Das schwere Busunglück vom 26.09.2010 an der A13 hat bei uns Allen große Betroffenheit hervorgerufen. 13 Menschen verloren dabei ihr Leben. Unermüdlich waren die Feuerwehren und Rettungsdienste der umliegenden Kommunen im Einsatz, um erste Hilfe zu leisten, den Unfallort abzusichern und zu beräumen. Unsere Freiwillige Feuerwehr Zeuthen war mit dem Löschzug Miersdorf als Erste am Unfallort. Marco Berenz leitete diesen Großeinsatz. Mit größter Hochachtung möchte ich mich im Namen aller Zeuthener Bürgerinnen und Bürger sowie aller Beteiligten für das Engagement und die hohe Einsatzbereitschaft der Kameraden bedanken. Einmal mehr hat die Freiwillige Feuerwehr Zeuthen hiermit ihre Professionalität bewiesen. Für mich als Zeuthener Bürgerin ist es wichtig zu wissen, dass die Zeuthener Feuerwehr zu jedem Zeitpunkt die Sicherheit in unserer Region gewährleistet. Als Bürgermeisterin werde ich auch weiterhin alles Nötige dafür tun, dass das auch in Zukunft so ermöglicht werden kann.

Beate Burgschweiger

- Bürgermeisterin -



GEZIELT WERBEN
mit einer Anzeige in der Zeitung

“Am Zeuthener See”

Ich berate Sie gern unverbindlich

Jürgen Plettner

15711 Königs Wusterhausen • Pirschgang 6

ISDN Tel.: (0 33 75) 29 59 54

ISDN Fax: (0 33 75) 29 59 55

eMail: jp.bueorgkomm@t-online.de

Pressemitteilung

Zeuthen, den 23.09.2010

Bürger wehren sich gegen Fluglärm – Nachtflugverbot und veränderte Flugrouten

Übergabe von 20.000 Unterschriften gegen Fluglärm in der Nacht an die Bundesregierung am 28.09.2010

Bürger in ganz Deutschland haben sich in den vergangenen Monaten gegen die Zunahme des Fluglärms ausgesprochen und dies mit Ihrer Unterschrift in einem bundesweiten Aufruf dokumentiert. Speziell die Ausbaupläne für Frankfurt, Berlin, Braunschweig und München sorgen für große Besorgnis in der Bevölkerung.

Neben Maßnahmen zur Reduzierung des Fluglärms und dem Schutz besiedelter Gebiete wird ein absolutes Nachtflugverbot in der Zeit von 22 bis 6 Uhr gefordert.

Dietrich Elsner, Organisator der bundesweiten Unterschriftenaktion, wird begleitet durch eine Delegation am 28. September 2010 um 14:00 Uhr die Listen mit über 20.000 Unterschriften an Herrn Pung-Jakobsen, Referat 323 im Bundeskanzleramt übergeben. Die Zeuthener Bürger haben sich mit 790 Unterschriften an dieser Aktion beteiligt.

Die Unterzeichner erwarten von der Bundesregierung einen deutlich besseren Schutz vor Fluglärm und aktiveres Handeln auch und gerade gegen die rein wirtschaftlichen Belange der Luftfahrtindustrie.

Lärm beeinträchtigt unsere Lebensqualität. So ist es nicht verwunderlich, wenn nun auch die kürzlich bekannt gewordenen veränderten Flugrouten des Flughafens BBI in Schönefeld zu Ärger und Protest in unserer Region führen. Gegen den wachsenden Bahnlärm existiert in Zeuthen und Umgebung bereits eine sehr engagierte Bürgerbewegung. Der Stand der Technik ermöglicht heute in allen Bereichen lärm-mindernde Maßnahmen. Das kostet nicht nur Geld, sondern dazu gehören die Bereitschaft für eine breite Zusammenarbeit und der gemeinsame Wille. Die Zeuthener Bürger werden es nicht akzeptieren, dass über ihre Köpfe hinweg Entscheidungen getroffen werden, die ihre Gesundheit und Lebensqualität so entscheidend verschlechtern werden.

Deshalb ist es erforderlich, den Bürgerwillen in einer weiteren Unterschriftenaktion zu verdeutlichen. In der Gemeinde Zeuthen können sich alle interessierten Bürger in eine Liste gegen die Veränderung der Flugrouten eintragen.

- Unterschriftenaktion gegen veränderte Flugrouten über Zeuthen



In einem Treffen am 16.09.2010 vereinbarten acht Bürgermeister der betroffenen Umlandgemeinden (B8-Initiative) ein gemeinsames Vorgehen gegen die geplante Flugroutenänderung. (Gemeinde Bestensee, Gemeinde Eichwalde, Stadt Königs Wusterhausen, Stadt Mittenwalde, Gemeinde Schönefeld, Gemeinde Schulzendorf, Gemeinde Wildau, Gemeinde Zeuthen)

Unterstützend führt die Gemeinde Zeuthen eine Unterschriftensammlung durch.

Lärm bedroht die Gesundheit vieler Menschen und gefährdet die Entwicklung unserer Kinder. Diese Kampagne ist im Sinne der Gemeinde Zeuthen und zum Schutz unserer Einwohner. Die Unterschriftenlisten liegen zu den Öffnungszeiten in folgenden öffentlichen Einrichtungen der Gemeinde Zeuthen aus:

- Gemeindeverwaltung, Rathaus, Schillerstraße 1
- Gemeindeverwaltung, Nebenstelle, Schillerstraße 57
- Gemeinde- und Kinderbibliothek, Dorfstraße 22
- Kita „Kleine Waldgeister“, Heinrich-Heine-Str.5
- Kita „Kinderkiste“, Dorfstraße 23
- Hort der VHG, Forstallee 66

Die Liste kann auch auf der Internetseite der Gemeinde Zeuthen unter http://www.zeuthen.de/a_rathaus/presse/B8_Initiative_Unterschriftenliste.pdf heruntergeladen werden.

Unterzeichnen Sie die Unterschriftenaktion gegen den erhöhten Fluglärm, um gegen derartige Absichten vorzugehen und an die Verantwortlichen der Entscheidungsfindung weiterzugeben.

Beate Burgschweiger

- Bürgermeisterin -



Liebe Heimatfreunde,

heute nun die angekündigte Mitteilung: Wir haben das Korrekturlesen abgeschlossen und das Material zum Druck freigegeben.

Wir hoffen, dass die Druckerei ihren versprochenen Termin einhält und wir Ihnen, liebe Heimatfreunde, das Zeuthener Lesebuch am 28. Oktober in der Gemeindebibliothek präsentieren können.

Das Titelbild bringen wir Ihnen schon heute zur Kenntnis, und wir sind sicher, dass Sie der Inhalt auch überzeugen wird.

Das Lesebuch ist nicht nur für unsere Schüler gedacht, sondern auch für die Eltern und vor allem für alle Freunde und Gäste unseres Heimatortes.

Es gibt einen Einblick in die Entwicklung unseres Ortes von der frühen Zeit bis zur Gegenwart.

In kurzen, leicht verständlichen

Darstellungen mit vielen Bildern und Zeichnungen soll gezeigt werden, wie sich Zeuthen in den unterschiedlichen Zeitläufen entwickelt hat, was aus Miersdorf und Gersdorf geworden ist und wie die Menschen in unserer Heimat gelebt und gearbeitet haben.

Wenn Sie an der **Präsentation am 28. Oktober um 17 Uhr in der Gemeindebibliothek** teilnehmen, können Sie das „Lesebuch Zeuthen“ dort auch erwerben.

Wir würden uns über eine rege Teilnahme freuen.

Im Namen der Ortschronisten
Ihr Hans-Georg Schrader

Falls dieser Termin aus nicht vorhersehbaren Gründen – man weiß ja nie, ob auch alle Absprachen eingehalten werden – teilen wir es in der Presse mit und legen einen neuen Termin fest.



Zeuthen

Ein Lesebuch



Schon vor 1890 trafen sich in Zeuthener Lokalen Handwerker zur Pflege der Geselligkeit. Sie verbreiteten viel blauen Dunst und nannten sich Raucherclub. Eine solche Ansammlung von „Mannsbildern“ überkam immer wieder die Sangeslust, was dann 1891 zur Gründung eines gleichnamigen Gesangsvereins führte. Der Männergesang wurde damit aus der Sphäre des Bierphilistertums herausgehoben und durch Wahl geeigneter Dirigenten konnte von Anfang an ein künstlerischer Anspruch verwirklicht werden, der bis heute als Chorprinzip besteht. Ebenso war der Chor immer finanziell autark, da er nur aus den Beiträgen der Mitglieder finanziert wurde, was auch künftig zur Abdeckung der Grundaufgaben so bleiben soll.

Allerdings wollen wir unser 120. Chorjubiläum im nächsten Jahr doch im breiteren Rahmen in Kooperation mit der Gemeinde Zeuthen feiern. Aber nicht aus Eitelkeit, sondern um an der Pflege der Kulturinstitution Männerchor mehr Menschen Anteil haben zu lassen

120 Jahre Männerchor

Vorbereitung auf das Chorjubiläum des Männerchores 2011

und natürlich auch, um durch Reflexion unsere Reihen zu stärken. Deutschlandweit sind in den letzten Jahrzehnten unzählige Männerchöre mangels Sängernachwuchs aufgelöst worden. Deshalb sind wir außerordentlich an jungem, aber auch an reifem Nachwuchs interessiert. **Durch eine Spende für die geplante 120-jährige Jubiläumsfeier im Jahr 2011 besteht die Möglichkeit, die in Zeuthen einzigartige Kulturspezies Männerchor zu unterstützen. (Spendenkonto 36 66 02 51 36; Blz. 160 500 00).** Wir sind gerne bereit, Ihre privaten oder geschäftlichen Jubiläen durch Ständchen zu bereichern. (Kontakt: 033762-71035/72068 oder persönlich zum monatlichen Sängerstammtisch jeweils am 2. Donnerstag um 19.00 Uhr in der Gaststätte „Zur Mühle“)

Die Gemeinde Zeuthen beabsich-



tigt ein Chorfest ins Leben zu rufen und lokale Chöre und Gastensemble einzuladen. Der Auftakt dazu ist für den 4. September 2011 vorgesehen in Verbindung mit dem 120. Gründungsfest des Männerchores Zeuthen e.V.

Ein Foto und ein Zeitungstext aus unserer Chronik:



Der Friseurmeister Karl Zier war einer der Gründungsmitglieder des Männerchores Zeuthen.

40. Stiftungsfest des M.G.V. „Sängerlust“ Zeuthen (31.1.1931, Königs Wusterhausener Zeitung)

„Auf vier Jahrzehnte seines Bestehens kann jetzt der Zeuthener Männer-Gesangsverein „Sängerlust“, Mitglied des Brandenburgischen und Deutschen Sängerbundes, zurückblicken. Aus diesem Anlaß veranstaltete der Verein am Sonnabend im „Gesellschaftshaus Zeuthen“ eine Festlichkeit, die in würdiger und eindrucksvoller Weise verlief. In der Hauptsache bestand die Feier selbstverständlich in einem gediegenen und gehaltreichen Gesangskonzert, daß abermals erkennen ließ, mit welchem Ernst und Eifer der schöne deutsche Männergesang von dem Verein betrieben wird. Seit zwei Jahren besitzt der Verein in der Person des Herrn Lehrers Walter Schulz einen Dirigenten, der energisch und mit starker Hand die Sängerschar künstlerisch formt...

...Der dem Konzerte folgende Ball wurde durch eine Polonaise eingeleitet, bei der den Damen eine Spende in Gestalt eines eleganten Fächers überreicht wurde...“

MCZ Helge Sawal



Trattoria Colline del Chianti
Vormerken: 3.11. Live-Musik

mit Felice de Napoli
(um Reservierung wird gebeten)

Super Selbstabholer-Angebot 10% Rabatt

bei telefonischer Ausser-Haus-Bestellung für Selbstabholer

Waldpromenade 73
15738 Zeuthen

Tel.: 033762 - 187799

Öffnungszeiten:

Mo Ruhetag
Di-Sa 16-23 Uhr
So 12-23 Uhr



Vermessungsbüro



Gerhard Jursa
Christine Umpfenbach

Öffentlich bestellte
Vermessungsingenieure



Miersdorfer Chaussee 11-12 • 15738 Zeuthen Tel.: (033762) 418-73
e-mail: info@ju-vermessung.de Fax: (033762) 418-75

Die Nachhilfe-Profis

Fundierte Beratung bei Zeugnisorganen. Individueller und flexibler Unterricht.

Beratung 14.00 bis 17.00 Uhr

Königs Wusterhausen
Berliner Straße 20a,
Tel. 03375 202077
Beratung: Mo-Fr 14-17 Uhr

studienkreis
>Nachhilfe.de

INFORMATIONEN der Gemeindeverwaltung



Mitteilung aus dem Bauamt

Arbeiten im Naturschutzgebiet Höllengrund im Rahmen der Erneuerung der Regenwasserkanalisation im Gebiet Falkenhorst und der geplanten Revitalisierung der Fließgewässer Beginn: Oktober 2010 bis März 2011

Die im Gebiet Falkenhorst erneuerte und erweiterte Regenwasserleitung führt das anfallende Niederschlagswasser in den Höllengrund. Dort wurde mit Errichtung der alten Regenwasserleitungen in den 1940-iger Jahren ein Auslaufbauwerk und ein Regenwasserrückhaltebecken zur Aufnahme, Versickerung und Verdunstung des abgeleiteten Niederschlagswassers errichtet.

Der Zustand des Auslaufbauwerkes und des Regenwasserrückhaltebeckens entspricht weder dem technischen Stand eines entsprechenden Bauwerkes im Naturschutzgebiet, noch sind beide in der Lage, die nach dem Straßenausbau berechneten Regenwassermengen aufzunehmen. Die Funktionalität des Rückhaltebeckens ist durch seinen baulichen Zustand überhaupt nicht mehr gegeben.



Rückhaltebecken im Winter 2009

Foto: Asbrand

Im Rahmen der zurzeit beauftragten Kanalarbeiten wird das Auslaufbauwerk neu errichtet. Es wird des Weiteren ein Auslaufgraben bis zum Regenrückhaltebecken gestaltet, um das Regenwasser gebremst in das Rückhaltebecken einleiten zu können. Es erfolgt eine Regenwasserbehandlung entsprechend den technischen Vorgaben für eine genehmigungsfähige Einleitung. Das Rückhaltebecken wird als Sumpfbeet umgestaltet. Im Sumpfbeet soll das vorgereinigte Regenwasser noch weiter verbessert und dann in den Höllengrund abgeleitet werden. Diese Umgestaltung ist Bestandteil der von der Gemeinde Zeuthen geplanten Revitalisierung der Fließgewässer. Die Maßnahmen im Höllengrund stellen die 1. Phase dieser Revitalisierung dar, die auch in Zusammenarbeit mit den anderen an den Fließgewässern anliegenden Gemeinden geplant ist. Die Gemeinde Zeuthen hat die Erarbeitung eines Regenwasserbewirtschaftungskonzeptes für den Höllengrund beauftragt, welches die bestehenden und geplanten Einleitungen berücksichtigt und das Ziel hat, den Wasserhaushalt des Grund- und Oberflächenwassers im Höllengrund zu stützen und den Schad- und Nährstoffeintrag ins Naturschutzgebiet zu minimieren. Das Oberflächenwasser der anliegenden Wohngebiete soll dabei als Zulieferer für das Regenwasser genutzt werden. Das Ziel ist die naturnahe Regenwasseraufbereitung zur Verbesserung der Grund- und Oberflächenwasserqualität und zur Entwicklung eines Feuchtgebietes. Zur Errichtung des Auslaufbauwerkes,

des Auslaufgrabens und zur Umgestaltung des Regenwasserrückhaltebeckens in ein Sumpfbeet sind die erforderlichen Arbeiten im Naturschutzgebiet auszuführen. Die Arbeiten wurden durch die Gemeinde Zeuthen mit der Unteren Naturschutzbehörde und der Unteren Wasserbehörde abgestimmt und durch diese genehmigt. **Ausgeführt werden die Arbeiten in der vegetationsarmen Jahreszeit, von Oktober 2010 bis spätestens März 2011.**

In diesem Zusammenhang möchten wir Sie informieren, dass es im Bereich Höllengrund zu entsprechenden Bautätigkeiten kommt. So wird eine Baustraße zum Regenrückhaltebecken errichtet, über die der Transport der Schachtteile und Erdmengen erfolgen wird. Als vorbereitende Maßnahme werden dazu Mäharbeiten im betroffenen Bereich der Trockenwiese durchgeführt. Die Zufahrt erfolgt vom Morellenweg. Am Eingang zum Höllengrund wird der befestigte Straßenbereich gesichert und Strauchwerk zurück geschnitten.

Im Morellenweg und der Kirschenallee sowie auch in der Haselnußallee ist besonders auf den Fahrzeugverkehr zu achten. Für alle auftretenden Behinderungen und Einschränkungen bitten wir in diesem Zusammenhang um Verständnis.

Die durchzuführenden Maßnahmen tragen mit zur naturschutzfachlichen Aufwertung des Höllengrundes als Beginn des Ebbegrabens bei, der im Rahmen des Revitalisierungskonzeptes zu einem durchgängigen naturnahen und strukturreichen Bach entwickelt werden soll.

Urban

SG Tiefbau

Revitalisierung Kienpfuhl durch Zuführung von Regenwasser

In der Zeit von Anfang Oktober bis voraussichtlich Dezember 2010 finden im Kienpfuhl Biotoppflege- und wasserbauliche Maßnahmen statt.

Der Kienpfuhl ist ein kleines Moorgewässer, mittlerweile stark verlandet und Großteils mit Weidengebüsch bewachsen. Die östlichen, südlichen und westlichen Randlagen weisen Gras-, Schilf- bzw. Seggenbestände auf. Der Kienpfuhl trocknet regelmäßig im Sommer aus.

Die geplanten Maßnahmen (siehe Maßnahmenplan Revitalisierung Kienpfuhl, Stand 09/2010, Seite 5) umfassen die Entfernung des Weidengebüschs, eine Bodenentnahme im zentralen Bereich, die Anlage eines Kleingewässers im westlichen Teil sowie die Anlage von Absetzbecken (Sumpfbeete) vor den bestehenden Regenwassereinleitungen. An einer weiteren Regenwassereinleitung von Süden, die im Zuge des Straßenausbaus der Forstallee ebenfalls im Herbst 2010 gebaut wird, ist ein weiteres Absetzbecken vorgesehen. Die Absetzbecken bewirken eine Vorreinigung der eingeleiteten Straßenentwässerungen. Die Revitalisierung des Kienpfuhls hat das Ziel, die Lebensraumbedingungen insbesondere für Amphibien, Reptilien und Libellen durch Vergrößerung der Wasserfläche und Verbesserung der Wasserführung zu optimieren. Dieses Projekt der Gemeinde Zeuthen wird vom NaturSchutzFonds Brandenburg gefördert.

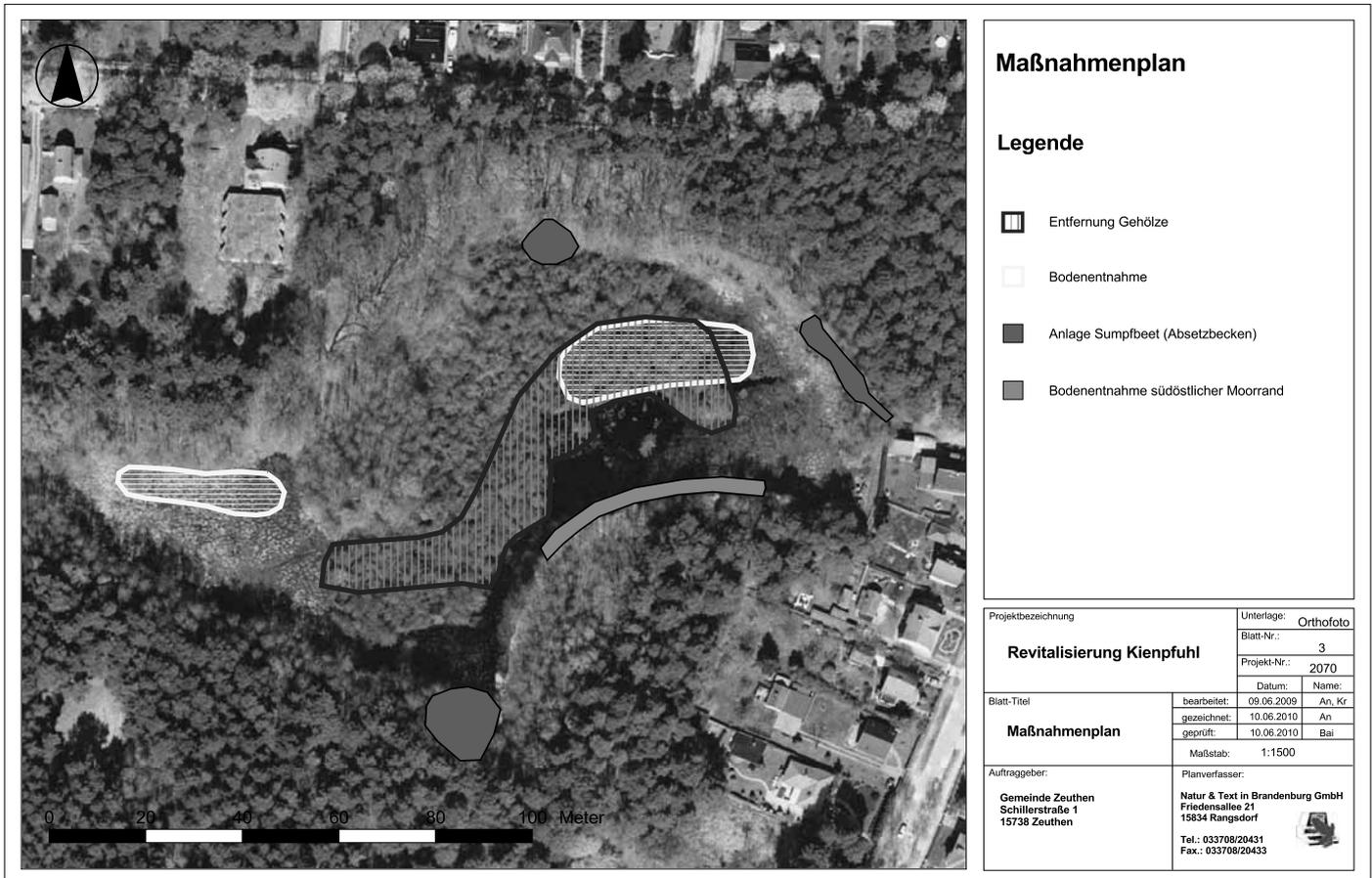
Schüneck

SG Grünanlagen/ Umwelt

Holzschlag im Gemeindewald in Zeuthen, Hankelweg – Miersdorfer Chaussee und Forstweg

Am 25. September begann die für dieses Jahr geplante Waldpflegemaßnahme in dem Waldstück zwischen Hankelweg - Miersdorfer Chaussee und dem Forstweg. Beauftragt wurde die Firma Naturepen aus Golßen.

Durchforstet werden überwiegend schwache Kiefernbestände (Waldteilflächen) im Alter zwischen 30 und 60 Jahre. Gleichzeitig mit dem Freistellen gut gewachsener und gesunder Kiefern, erhalten die Bestände einen gleichmäßigen Feinaufschluss (Rückegassen) auf dem die Holzschlagstechnik fahren muss, um Schäden am Bestand und am



Maßnahmenplan

Legende

-  Entfernung Gehölze
-  Bodenentnahme
-  Anlage Sumpfboot (Absetzbecken)
-  Bodenentnahme südöstlicher Moorrand

Projektbezeichnung		Unterlage: Orthofoto		
Revitalisierung Kienpfuhl		Blatt-Nr.:	3	
		Projekt-Nr.:	2070	
		Datum:	Name:	
Maßnahmenplan		bearbeitet:	09.06.2009	An, Kr
		gezeichnet:	10.06.2010	An
		geprüft:	10.06.2010	Bai
		Maßstab:	1:1500	
Auftraggeber:		Planverfasser:		
Gemeinde Zeuthen Schillerstraße 1 15738 Zeuthen		Natur & Text in Brandenburg GmbH Friedensallee 21 15834 Rangsdorf Tel.: 033708/20431 Fax.: 033708/20433		

Maßnahmenplan Revitalisierung Kienpfuhl, Stand 09/2010

Boden so gering wie möglich zu halten. Das geerntete Holz wird regional zu OSB- und MDF-Platten bzw. zu Bauholz weiterverarbeitet. Kronen- und Astholz, das im Wald liegenbleibt, dient dem Waldboden als dauerhafter Nährstoffspender und dem Schutz vor Bodenaustrag. Bitte bleiben Sie während des Holzeinschlages und der Holzrückung auf den Wegen und halten Sie zusätzlich einen Mindestabstand zu den

Maschinen von 40 m ein! Lassen Sie Ihren Hund nicht frei laufen! Für Fragen steht Ihnen gern Forstingenieur Oliver Franck der Fa. Naturepen unter der Telefonnummer 035 452-17 97 47 zu Verfügung. *Schüneck*
Bauamt



Information des Tourismusverbandes Dahme-Seen e.V.

Bahnhofsvorplatz 5 • 15711 Königs Wusterhausen

Tel.: 03375-2520-20 • Fax: 03375-252011 • www.dahme-seen.de

Pressemitteilung, 29.10.2010

Ergänzungsblatt zum Urlaubskatalog Dahme-Seen in Arbeit

Der Tourismusverband Dahme-Seen e.V. veröffentlicht alle 2 Jahre den beliebten Urlaubskatalog. Die Broschüre enthält wichtige Informationen, die Urlauber, Tagesgäste und auch Einheimische für ihre Urlaubs- und Freizeitplanung benötigen. Unterkünfte, Museen, Bootsverleihstationen, Schifffahrt in der Region, Wandertipps, eine große Übersichtskarte der Ferienregion und Vieles mehr machen Lust auf Dahme-Seen. Der Katalog wird auf Messen und Präsentationen

in Berlin, Brandenburg sowie im gesamten Bundesgebiet verteilt, auf denen sich der Tourismusverband Dahme-Seen e.V. und seine Kooperationspartner vorstellen. Des Weiteren wird er in allen Touristinformationsstellen im Dahme-Seengebiet, den Nachbarregionen und über das Call-Center in Potsdam angeboten und versendet. Da sich innerhalb eines Jahres Angebote verändern und neue hinzukommen, erarbeitet der Tourismusverband Dahme-Seen

e.V. zum Herbst dieses Jahres ein Ergänzungsblatt mit aktuellen Angeboten für die kommende Urlaubs-



saison. Die ergänzenden Informationen werden in den bestehenden Urlaubskatalog integriert und über die genannten Vertriebswege angeboten. Sie sind daran interessiert Ihr Angebot zu präsentieren, dann wenden Sie sich bitte an Frau Förster, Tel: 03375 - 25 20 27, Fax: 03375 - 25 20 11, p.foerster@dahme-seen.de oder unter www.dahme-seen.de.

Redaktionsschluss ist der 15. Oktober 2010!
Tourismusverband Dahme-Seen e.V.

Bei sonnigem Wetter fand am 11. September 2010 der mittlerweile 10. Jedermannslauf unter der Organisation des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Zeuthen e. V. in Zeuthen statt.

Wie auch in den vergangenen Jahren ist der Lauf ein Spaß für Groß und Klein und findet regen Anlauf. Dieses Jahr gingen 107 Läufer, somit Teilnehmerrekord, in verschiedenen Altersklassen und auf unterschiedlichen langen Strecken an den Start. Die Bürgermeisterin Beate Burgschweiger gab um 15.30 Uhr den Startschuss für die Jüngs-

TEILNEHMERREKORD beim 10. Zeuthener Jedermannslauf

konnte sich manch einer über weitere attraktive Preise freuen, wie z. B. ein Gutschein für die Physiotherapie oder einen Friseurbesuch.

Wir möchten uns an dieser Stelle recht herzlich bei allen bedanken, die es ermöglicht haben, dass diese Veranstaltung weiterhin von Erfolg gekrönt wird. Hierzu danken wir allen Spendern für die Gutscheine („Olympia“, „Peperosa“, „Pizzeria Philippino & Geschwis-

seit vielen Jahren mit dem Löschzug Zeuthen eng zusammen. So auch beim 10. Jedermannslauf, indem sie die medizinische Versorgung absicherten.

Wir hoffen, dass auch im nächsten Jahr wieder viele Teilnehmer sowie Besucher der Einladung zum 11. Jedermannslauf folgen werden.
Alexander Groba

Kulturwart des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Zeuthen e. V.



ten über 1,2 Kilometer. Kurz darauf waren die Nordic Walker mit 6 Walkern an der Reihe. Die meisten Teilnehmer starteten über 5,2 km. Einige Läufer kämpften um ihre Bestzeiten, gute Platzierungen und natürlich um den Sieg. Andere folgten dem Olympischen Gedanken „Dabei sein ist alles“. Im Ziel bekamen die Sieger, aber auch alle weiteren Teilnehmer, viel Applaus von den Zuschauern im Zielbereich. Die Sieger haben wieder Restaurant- bzw. Büchergutscheine für ihre tollen Leistungen erhalten. Außerdem gab es noch eine Verlosung für alle Teilnehmer und so

ter“, „Seehotel Zeuthen“, „Asia-Restaurant“, „Friseursalon Margit“, „Physiotherapie Kernbaum“ sowie „Stadtbuchhandlung Radwer“), den teilnehmenden Läufern, der Gemeinde Zeuthen, allen fleißigen Helfern des Löschzuges Zeuthen, der Jugendfeuerwehr und den Mitglieder des Fördervereins.

Einen besonderen Dank hat das Team um Ralf Glathe vom ASB Regionalverband Königs Wusterhausen/Potsdam in Form eines Restaurantgutscheines erhalten. Denn sie sind immer ein zuverlässiger Partner bei Veranstaltungen des Fördervereins und arbeiten auch



ERGEBNISSE ZUM 10. JEDERMANNSLAUF

1,2 km - Nachwuchslauf							
1995 – 1997 männlich				1995 – 1997 weiblich			
Platz	Vorname	Name	Start Nr.	Platz	Vorname	Name	Start Nr.
1	Tim	Vogelsang	30	1	Morena	Völzke	84
2	Janik	Wulff	3				
3	Ron	Schinko	51				
1998 – 2000 männlich				1998 – 2000 weiblich			
1	Eric	Westphal	71	1	Sonja	Schlanstedt	34
2	Leon	Pfeifer	104	2	Kira	Billinger	56
3	Robert	Steffens	103	3	Elisabeth	Steffens	102
2001 – 2004 männlich				2001 – 2004 weiblich			
1	Friedrich	Conrad	58	1	Julia	Caesar	21
2	Jarson	Rühl	74	2	Yasmina	Saouli	16
3	Jonas	Mühmert	89	3	Valeria	Sandt	17
3,5 km - Nordic Walking							
1	Udo	Itzeck	59				
2	Ute	Dörschel	20				
3	Ellen	Bittner	49				

5,2 km / 1994 und älter männlich				
Platz	Vorname	Name	Start Nr.	Zeit in min
1	Daniel	Naumann	46	18,49
2	Matthias	Kukorudz	106	19,37
3	Dietmar	Senger	81	20,08
5,2 km / 1994 und älter weiblich				
1	Marie-Christine	Müller	75	22,23
2	Susanka	Berg	91	24,06
3	Marion	Sarasa	77	24,42

Die nächste Ausgabe

"AM ZEUTHENER SEE"

erscheint am: 17.11.2010

Redaktionsschluss ist am: 01.11.2010